

Regelungen zur Verwendung von dienstlicher Software und Informationen auf externen Datenendgeräten

Stand: 08.11.2024

Aus Gründen, welche in der Eigenart des ehrenamtlichen Feuerwehrdienstes liegen, kann eine Nutzung von Datenendgeräten, die sich nicht im Eigentum der datenverwaltenden Stelle (Lizenznehmer) befinden (z.B. privateigene PCs), als Datenendgerät für feuerwehrspezifische Anwendungen sowohl organisatorisch als auch wirtschaftlich notwendig sein.

Bei einer derartigen Nutzung – insbesondere in Verbindung mit der für die Feuerwehr der Stadt Butzbach betriebenen Nextcloud oder dienstlichen E-Mail-Adresse (*vorname.nachname@feuerwehr-butzbach.de*) – ist Folgendes zu beachten:

- Zugangsdaten (z.B. Benutzername und Passworte) sind ausschließlich für dienstliche Zwecke zu verwenden und dürfen anderen Personen nicht zugänglich gemacht werden. Eine Speicherung dieser Informationen mit den Funktionen des Internet-Browsers ist nicht zulässig.
- Es sind für änderungsberechtigte oder auf personenbezogene Daten zugreifende User persönliche User-Accounts zu verwenden, deren Passwort jeweils nur einer Person bekannt ist.
- Datenabfragen dürfen ausschließlich zu dienstlichen Zwecken gemacht werden. Eine Weitergabe der gewonnenen Informationen für nichtdienstliche Zwecke ist unzulässig.
- Datenauszüge mit schützenswerten Informationen (Personenbezug, Sicherheitsrelevanz etc.) dürfen auf Datenendgeräten außerhalb der bereitgestellten Software nur im erforderlichen Umfang und nicht länger gespeichert werden, als dies zur Erfüllung des Zwecks der Anfertigung erforderlich ist.
- Falls das Datenendgerät nicht ausschließlich dienstlich berechtigten Nutzern zugänglich ist, so sind gespeicherte Dateien mit vertraulichen oder datenschutzrechtlich relevanten Inhalten geeignet zu schützen (Passwortvergabe, User-Rechte o.ä.), damit ein Zugriff auf die Inhalte durch nicht dienstlich berechnigte Nutzer verhindert wird.

- Eine Nutzung von dienstlichen Anwendungen auf Systemen, die im Eigentum oder in der Verfügungsgewalt von Institutionen oder Unternehmungen stehen, bei denen geschäftliche Interessen an der Nutzung der in der Anwendung verarbeiteten Daten bestehen können (z.B. Telefonmarketing u.ä.), ist nicht zulässig.
- Für die dienstliche Kommunikation per Mail ist die zur Verfügung gestellte Adresse zu verwenden und regelmäßig abzurufen. Der Versand einer E-Mail an diese Adresse stellt eine elektronische Bekanntgabe im Sinne der Satzung der Feuerwehr der Stadt Butzbach dar.
- Aus der Nichtbeachtung der Regelungen zur Verwendung von dienstlicher Software und Informationen auf externen Datenendgeräten können je nach Beschäftigungsstatus dienstrechtliche, arbeitsrechtliche bzw. sich aus der gültigen Feuerwehrsatzung ergebende Konsequenzen erwachsen. Ggf. kommen auch strafrechtliche Konsequenzen in Betracht.

Bestätigung

Ich habe die vorgenannten Regelungen zur Verwendung von dienstlicher Software und Informationen auf externen Datenendgeräten gelesen und verstanden.

Die Anmeldedaten für mein persönliches dienstliches E-Mail-Postfach habe ich erhalten.

Name, Vorname

(leserlich in Druckbuchstaben): _____

Ort

Datum

Unterschrift